

Kandidatur als Chefredaktorin Neuland

von Lucia Thaler

zuhanden der Delegiertenversammlung der JUSO Kanton Zürich vom 7. Februar 2012

Liebe Genossinnen und Genossen,

Vor nun drei Jahren, im Frühjahr 2009, fand sich eine kleine Gruppe von Genossinnen und Genossen aus der JUSO Kanton Zürich zusammen und beschloss, eine Sektionszeitung zu gründen. Mit der Zeitung wollten wir wie mit unseren sozialistischen Ideen Neuland betreten. Eine Redaktion wurde gebildet und im September 2009 konnten wir die druckfrische erste Ausgabe verteilen. Seither folgten in unregelmässigen Zeitabständen sechs weitere Ausgaben, momentan arbeiten wir an der achten. Die Zeitung leistet einen wichtigen Beitrag zur Information und Mobilisation der Basis der JUSO Kanton Zürich und macht die JUSO, unsere Forderungen und Ideale auch ausserhalb der Partei bekannt. Einiges, wie die knappen Finanzen und die Diskussionen darüber, ist über die drei Jahre gleich geblieben, anderes veränderte sich. So kamen immer wieder neue motivierte Redaktionsmitglieder dazu. Nun steht die nächste Veränderung an: Marco Geissbühler, der Vater des Neulands, möchte sich altershalber als Chefredaktor zurückziehen und eine Nachfolge wird gesucht. Dafür möchte ich mich gerne zur Verfügung stellen, um das Neuland gemeinsam mit der engagierten Redaktion und mit euch allen weiterzuführen. Seit der ersten Ausgabe bin ich Teil der Redaktion und letzten Sommer habe ich die Co-Redaktionsleitung übernommen. Über eure Unterstützung würde ich mich freuen.

In Solidarität,
Lucia